FactSheet EG-Konformitäts- / EG-Einbauerklärung, Sicherheitsnachweise

Ausgangslage

Im Maschinen- und Anlagenbau werden gemäss den gültigen Maschinenrichtlinien folgende Nachweise benötigt:

1. Die EG-Konformitätserklärung bestätigt, dass ein Produkt der Maschinenrichtlinie entspricht
2. Die EG-Einbauerklärung ist bei unvollständigen Maschinen nötig und dokumentiert, dass ein Produkt noch nicht allen Anforderungen der Europäischen Richtlinie entspricht.
3. Sicherheitsnachweise enthalten Prüfpunkte, welche durch die entsprechenden Stellen bestätigt werden müssen.

Für die Bestätigung, dass die Maschinen den grundlegenden Anforderungen der Richtlinien Maschinen (2006/42/EG) entsprechen, müssen die beiden erstgenannten Erklärungen doppelt signiert werden.

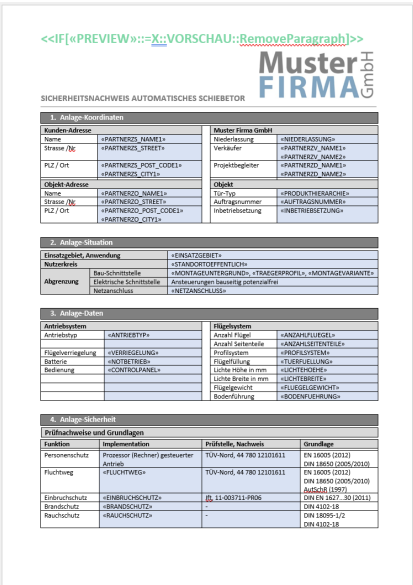
Der gesamte Prozess lässt sich digitalisieren, so dass sowohl die Projektleiter, Sachbearbeiter, etc. des Produzenten als auch Geschäftspartner und Kunden jederzeit via SAP und/oder Webportal die Nachweise einsehen und drucken können.

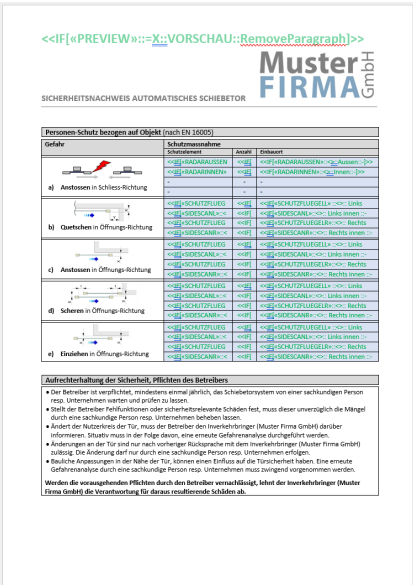
Die Lösung

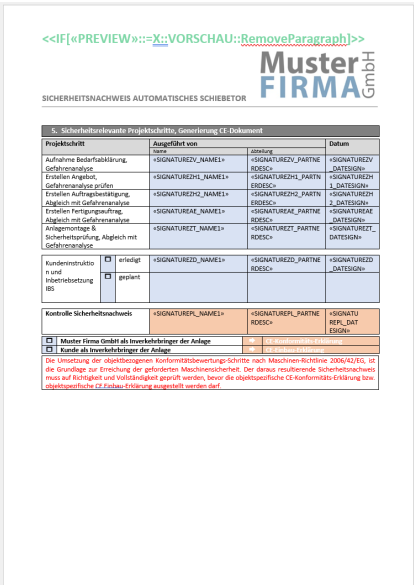
Mit tw solutions DocBuilder und tw solutions Skribble lässt sich der gesamte Formularprozess digitalisieren. Mit dem einbinden eines DMS und dem Aufsetzen einer Webplattform können Zugriffe für interne und externe User auf die fertigen Dokumente jederzeit sichergestellt werden.

Die Lösung umfasst generell:

- Gestalten der Dokumentenvorlagen in MS-Word
- Vorschau der Dokumente
- Erzeugen der Dokumente, automatische Ablage bzw. Archivierung im DMS
- Elektronisches Signieren der Dokumente (automatisierter Prozess inkl. Überwachung)
- Jederzeit einseh- und downloadbar von internen (Projektleiter, Sachbearbeiter, etc.) oder externen (Kunde, Partner, etc.) Usern via SAP und/oder Webportal.

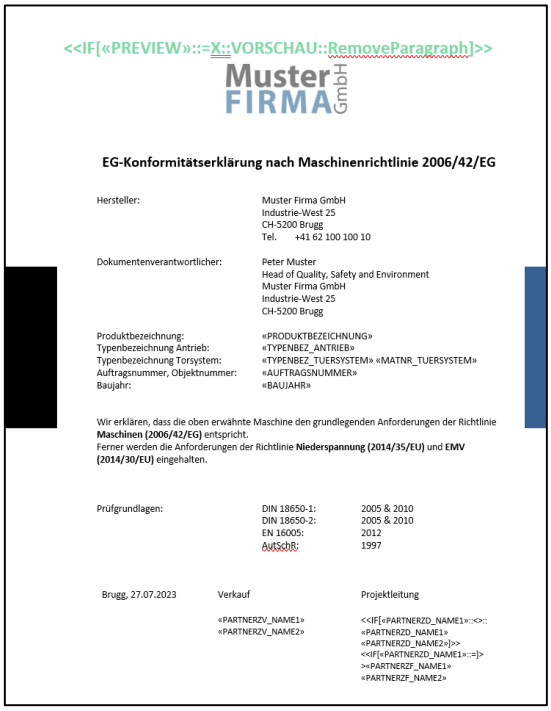






Prozess am Beispiel EG-Konformitätserklärung

1. Die EG-Konformitätserklärung wird auf Basis der Produktionsdaten aus SAP erzeugt.
2. Automatisch wird per Mail bei den im Verkaufsauftrag definierten (SAP-) Partnern die Unterschrift eingefordert.
3. Sind beide Signaturen in Skribble eingegangen, wird das Dokument automatisch archiviert.
4. Über das TWSkribble Cockpit sind jederzeit die Unterschriftenstatus aller Dokumente im SAP ersichtlich. Falls Unterschriften länger fehlen, können diese angemahnt werden.
5. Über das Webportal können die Dokumente vom Kunden eingesehen und heruntergeladen werden.



<<IF[«PREVIEW»::=X::VORSCHAU::RemoveParagraph]>>

Muster FIRMA GmbH

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hersteller: Muster Firma GmbH
Industrie-West 25
CH-5200 Brugg
Tel. +41 62 100 100 10

Dokumentenverantwortlicher: Peter Muster
Head of Quality, Safety and Environment
Muster Firma GmbH
Industrie-West 25
CH-5200 Brugg

Produktbezeichnung: «PRODUKTBEZEICHNUNG»
Typenbezeichnung Antrieb: «TYPENBEZ_ANTRIEB»
Typenbezeichnung Torsystem: «TYPENBEZ_TUERSYSTEM» «MATNR_TUERSYSTEM»
Auftragsnummer, Objektnummer: «AUFTRAGSNUMMER»
Baujahr: «BAUJAHR»

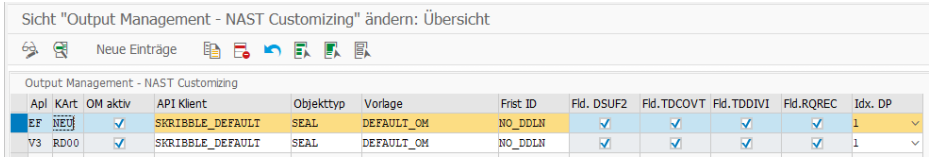
Wir erklären, dass die oben erwähnte Maschine den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie **Maschinen (2006/42/EG)** entspricht.
Ferner werden die Anforderungen der Richtlinie **Niederspannung (2014/35/EU)** und **EMV (2014/30/EU)** eingehalten.

Prüfgrundlagen:
DIN 18650-1: 2005 & 2010
DIN 18650-2: 2005 & 2010
EN 16005: 2012
AutSchR: 1997

Brugg, 27.07.2023

Verkauf
«PARTNERZV_NAME1»
«PARTNERZV_NAME2»

Projektleitung
<<IF[«PARTNERZD_NAME1»:<>::
«PARTNERZD_NAME1»
«PARTNERZD_NAME2»]>>
<<IF[«PARTNERZD_NAME1»:=]>
»«PARTNERZF_NAME1»
«PARTNERZF_NAME2»



Sicht "Output Management - NAST Customizing" ändern: Übersicht

Neue Einträge

Output Management - NAST Customizing

Apl	KArt	OM aktiv	API Klient	Objekttyp	Vorlage	Frist ID	Fld. DSUF2	Fld.TDCOVT	Fld.TDDIVI	Fld.RQREC	Idx. DP
EF	NEU	✓	SKRIBBLE_DEFAULT	SEAL	DEFAULT_OM	NO_DDLN	✓	✓	✓	✓	1
V3	RD00	✓	SKRIBBLE_DEFAULT	SEAL	DEFAULT_OM	NO_DDLN	✓	✓	✓	✓	1

Rechtlich verbindlich

EES Einfache elektronische Signatur	FES Fortgeschrittene elektronische Signatur	QES Qualifizierte elektronische Signatur *Der handschriftlichen Unterschrift gemäss Schweizer (ZertES) und EU (eIDAS) Recht gleichgestellt*
Dokumente ohne gesetzliche Formvorschrift mit geringem Haftungsrisiko.	Dokumente ohne gesetzliche Formvorschrift mit kalkulierbarem Haftungsrisiko.	Dokumente mit gesetzlicher Formvorschrift oder hohem Haftungsrisiko
Identifikation durch Verifikation der E-Mail Adresse Einfache Auslösung (LOA 1 bis 2) (1-Klick für Signaturauslösung)	Identitätsprüfung mit Mobiltelefonnummer Ein- Faktor Authentifizierung (LOA 3) (Willensbekundung mit mTAN)	Identifikation geprüft durch autorisierte Stellen Zwei-Faktor Authentifizierung (LOA 4) (Willensbekundung mit Passwort und mTAN)
*Beispiele: Lieferanten-Offerten, Bestellungen, Aufträge, organisationsinterne Dokumente, Bekanntmachungen, …	*Beispiele: Mietvertrag, Kaufvertrag, einfacher Arbeitsvertrag, Kontoeröffnung,…	*Beispiele: Konsumkreditvertrag, Leiharbeitsvertrag, Kaderarbeitsvertrag, Revisionsberichte, Behördendokumente, …

* Die Wahl des E-Signatur-Standards ist von geltenden Formvorschriften und internen Richtlinien abhängig und kann von den aufgeführten Beispielen abweichen. Konsultieren Sie eine Rechtsberatung für Ihren konkreten Fall.

Die Wahl der pro Dokument benötigten Sicherheitsstufe ermöglicht alle Arten von Unterschriften. Beispielsweise sind Sicherheitsbelege mittels EES und EG-Erklärungen mittels FES unterschreibbar.

Stets gemäss den juristischen Anforderungen.

Herausragende Merkmale

- Einfaches und flexibles Erstellen der Dokumentenvorlagen via MS-Word
- Vollautomatisierter Prozess von der Erstellung über die Unterschriften bis zur Ablage und dem Zugriff von Extern und Intern
- Reduktion der Erstellungskosten wegen effizientem Prozess
- Reduktion der Administrationskosten weil Kunden und Geschäftspartner die benötigten Dokumente jederzeit selber abrufen können
- Erhöhung der Dokumentenqualität für Kunden und externe Prüfer

Visit teamwork-ch.net or contact us at info@teamwork.net